

PERSONALIA

MÜNCHEN, BAYER. LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

Neu eingetreten: Als Museumsassessoren Prinz Dr. Franz zu Sayn-Wittgenstein; Dr. Armin Stroh; als wissenschaftlicher Angestellter Dr. Anton Röss.

Der gegenwärtige Personalstand des Amtes ist der folgende:

Direktor: Dr. J. M. Ritz; Abt.-Direktor: Walther Bertram

Hauptkonservatoren: Josef Blatner; Dr. Torsten Gebhard; Dr. Dr. Hans Hörmann; Dr. Adam Horn; Dr. Otto Kunkel; Dr. Bernhard Hermann Röttger.

Konservatoren: Dr. Franz Dambeck; Dr. Werner Krämer; Ludwig Maurer-Franken; Hans Wurm.

Museumsassessoren: siehe oben.

Angestellte: Fritz Blum; Dr. A. Röss; Architekt Dr. Werner Meyer.

STUTTGART, WÜRTTEMBERGISCHES LANDESMUSEUM

Prof. Dr. Julius Baum ist mit Abschluß des 70. Lebensjahres von seinem Amt als Direktor des Museums zurückgetreten. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige Hauptkonservator Dr. Werner Fleischhauer ernannt. Dr. Albert Walzer wurde zum Hauptkonservator, Dr. Hermann Lempeler und Dr. Elisabeth Nau wurden zu Konservatoren ernannt.

UMFRAGE DER BENEDIKTINER-ABTEI DISENTIS NACH KAROLINGISCHEN STUCKFRAGMENTEN AUS DISENTIS

Die Benediktinerabtei Disentis beabsichtigt die in ihren Sammlungen befindlichen bemalten Stuckfragmente aus der ehemaligen karolingischen Martinskirche zusammensetzen zu lassen. Nun ist bekannt, daß bei den ersten Ausgrabungen im Jahre 1891 Fragmente, wahrscheinlich Köpfe und andere figurliche Reste, abhanden gekommen und damals oder bald darauf höchst wahrscheinlich in den Frankfurter Kunsthandel gekommen sind. Der Unterzeichnete wäre für Mitteilungen dankbar, ob sich über den Verbleib der Stücke heute noch etwas feststellen läßt.

P. Dr. Ottmar Steinmann, Benediktinerabtei *Disentis* (Schweiz)

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Fotonaachweis: Aufnahmen der Restaurierungs-Werkstätten des Louvre, deren Leitung auch an dieser Stelle für die freundliche Überlassung und die Zustimmung zur Veröffentlichung gedankt sei.

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ernst Gall, München 38, Schloß Nymphenburg; Direktor Dr. Peter Halm, München 2, Staatliche Graphische Sammlung; Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München. — Verantwortlicher Redakteur: Dr. Wolfgang Lotz. — Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München, Arcisstraße 10. Mitteilungen über neue Ausgrabungen zur mittelalterlichen Baugeschichte werden an Dr. Rudolf Wesenberg, Amt des Niedersächsischen Landeskonservators, Hannover, Rudolf-von-Bennigsenstraße 1, erbeten.

Verlag Hans Carl, Nürnberg. — Erscheinungsweise: monatlich. — Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4.50, Preis der Einzelnummer DM 1.50 jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. — Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage; Anzeigenleiter: E. Reges. — Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhofbach. Fernruf Nürnberg 2 54 75. Bankkonto: Bayerische Creditbank, Nürnberg. Postscheckkonto: Nürnberg, Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). — Druck: W. Tümmels Buchdruckerei, G.m.b.H., Nürnberg.